

Fachraumordnung Informatik

Allgemeine Verhaltensregeln



Schülerinnen und Schüler dürfen den Fachraum ohne Aufsicht einer Lehrkraft nicht betreten und sich grundsätzlich nicht alleine darin aufhalten.

Im Fachraum sind Essen, Trinken und Körperpflege verboten.

Mäntel, Jacken und Schultaschen sind nicht auf Arbeitsplätze zu legen und Verkehrs- und Fluchtwege stets freizuhalten.

Schülerinnen und Schüler dürfen in der Regel nur nach Aufforderung durch die Lehrkraft Unterrichtsmittel wie Geräte, Maschinen, Schaltungen, Computer / Laptops, CDs etc. verwenden. Schülerinnen und Schüler haben, falls erforderlich, die zur Verfügung gestellte persönliche Schutzausrüstung (z. B. Schutzbrille, Handschuhe) zu tragen.

Die Nutzung der Computer / Laptops ist nur für schulische Zwecke zulässig.



Es ist verboten sich Zugang zu Informationen aus dem Internet zu verschaffen, Inhalte anzusehen, zu erstellen, zu kopieren, zu down- oder uploaden oder zu übermitteln, die rechtlichen Grundsätzen der Bundesrepublik widersprechen. Das gilt insbesondere für Inhalte, die gewaltverherrlichend, pornographisch, rassistisch, sexistisch oder nationalsozialistisch sind.

Das Kopieren von Dateien und Programmen, Verändern der Installation und Konfiguration aller Endgeräte und des Netzwerkes sowie Manipulation an der Hardwareausstattung sind grundsätzlich untersagt.



Eine Virenfreiheit des Systems wird angestrebt, kann aber nicht garantiert werden. Werden ausnahmsweise die benutzten USB-Datenträger auf anderen externen Rechnern verwendet, so sind diese vorher sicherheitshalber auf Virenbefall zu prüfen.

Verstöße gegen die Fachraumordnung haben den Entzug der Nutzungsberechtigung zur Folge. Schülerinnen und Schüler sind zu informieren und kennen die:

- Lage und Bedienung der elektrischen Not-Aus-Schalter,
- vorhandenen Löscheinrichtungen (Feuerlöscher, Löschsand und ggf. Löschdecke),
- Fluchtwege bzw. einen bestehenden Rettungsplan.

Regeln im Unterricht

Unterweisungen befolgen und Betriebsanweisungen beachten!

Erklärungen aufmerksam zuhören und Arbeitsanweisungen verstehen und unbedingt einhalten! Während des praktischen Arbeitens soll auch ein unterstützender Gedankenaustausch untereinander stattfinden, ohne andere bei der Arbeit zu stören.



Mit den Unterrichtsmitteln ist sorgfältig und sachgerecht umzugehen.

Es ist ausschließlich die Verwendung von Programmen gestattet, die im Besitz der Schule sind.

Es dürfen nur die Internetseiten aufgerufen werden, die von der Lehrkraft erlaubt sind.

Es ist verboten auf den Bildschirm zu fassen.

Unregelmäßigkeiten und mögliche Gefahrquellen sind der Lehrkraft zu melden (z. B. defekte Schalter, Steckdosen, Geräte, Materialien, Schadsoftware).

Der Arbeitsplatz ist aufzuräumen, alle Endgeräte herunterzufahren und benutzte Geräte sind sorgfältig zurück zu räumen.

Anfallender Müll wird grundsätzlich in den dafür zur Verfügung stehenden Müllbehältern entsorgt.

Verhalten im Notfall

NOTFALL



Sollte es trotz umsichtiger Arbeitsweise zu einer Verletzung kommen, ist dies der Lehrkraft sofort zu melden. Notfalleinrichtungen, wie z.B. Not-Aus-Schalter, dürfen nur bei akuten Gefahrensituationen betätigt werden. Jede Schülerin und jeder Schüler muss wissen, wo sich der Erste-Hilfe-Kasten befindet. Bei allen Hilfeleistungen auf die eigene Sicherheit achten.

Bei Feuer den **NOTRUF 112** auslösen und den Fachraum auf Anweisung der Lehrkraft über den vorgeschriebenen Fluchtweg verlassen.

Datum: August 2025 Unterschrift:

